



Leitbild Pioniernutzung

- 1 Zukunftsorientierung:** Unabhängig von Dauer und Umfang der Pioniernutzungen hinterlassen sie materielle und ideelle Strukturen, die von anderen Projekten weitergenutzt oder fortgeschrieben werden. Ziel ist eine nicht-kommerzialisierte Entwicklung des Areal, das dauerhaft dem Immobilienmarkt entzogen ist.
- 2 Gemeinwohlorientierung:** Pioniernutzungen basieren auf Solidarität, Gemeinschaft und Teilhabe.
- 3 Vielfalt:** Die Vielfalt an Bedarfen wird abgebildet und eine diverse Nutzungsmischung bildet das langfristige Nutzungsprogramm ab. Ein breites Spektrum an Akteur:innen, ein gemischtes Programm, Etablierte und Newcomer:innen und auch experimentelle Projekte sollen gefördert werden.
- 4 Kooperation:** Pioniernutzungen verknüpfen das Quartier und die Nachbarschaften räumlich und programmatisch.
- 5 Bedarfe und Dringlichkeit:** Pioniernutzungen orientieren sich an den Bedarfen aus der Stadtgesellschaft. Kriterium für die Vergabe ist u. a. Bedrohung der Verdrängung.
- 6 Nachhaltigkeit:** Pioniernutzungen wirtschaften nachhaltig und ressourcengerecht.
- 7 Verantwortung:** Pioniernutzungen tragen sich selbst (inhaltlich und finanziell).